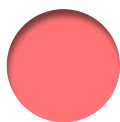


MEIN

SOM

MER



LIEBE MAMAS, LIEBE PAPAS, LIEBE KINDER

Die Corona-Krise hat auch den Familienalltag auf den Kopf gestellt: Großeltern und Freunde konnten nicht besucht werden, Schulen wurden geschlossen und bei vielen Eltern ging es nicht nur beruflich turbulent zu. Dieses Büchlein soll euch nach einer herausfordernden Zeit Freude schenken.

Ihr findet hier viele lustige und inspirierende Ideen, was ihr alles im Sommer unternehmen könnt. Gleichzeitig wollen wir euch dazu einladen, in dieses Buch zu malen und eure Gedanken aufzuschreiben. Im Umschlag findet ihr auch Postkarten zum selbst gestalten. Außerdem haben wir drei Impulse speziell für Mamas und Papas vorbereitet.

Jetzt ist außerdem eine hervorragende Gelegenheit aufzuschreiben, was ihr alles in diesem Sommer tun und erleben möchtet: Erstellt doch eure ganz persönliche Sommer-Wunsch-Liste! An ideenlosen Tagen könnt ihr dann darauf zurückgreifen.

Wir wünschen euch einen schönen Sommer!

Judith Zortea
für das Redaktionsteam
mein-sommer.at



MEINE SOMMER - WUNSCH - LISTE



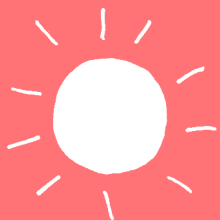


”

*Guter Gott, sei bei uns, wenn die Sonne
lacht, wenn der Regen plätschert und
wenn nachts die Sterne leuchten.
Sei bei uns, wenn wir zu Hause spielen
und wenn wir unterwegs sind. Beschütze
uns und lass uns diesen Sommer mit
allen Sinnen genießen.*



Stefanie Krüger, Junge Kirche Vorarlberg



Sonnen
Tage

FÜR DIE MAMAS UND PAPAS

Fragst du dich manchmal: Bin ich eine gute Mama oder ein guter Papa? Ja klar, denn: Du musst keine Supermama, kein Superpapa sein, um eine SUPER Mama oder ein SUPER Papa zu sein.

Jeden Tag erleben wir freudige, aber oft auch schwierige Momente. Leider bleiben Letztere viel mehr im Bewusstsein. Umso wichtiger ist es, den Blick auf das Gelingende zu lenken:

Wann findest du dich selber richtig super?

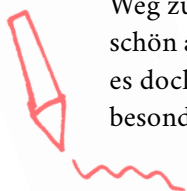
Wann sagen deine Kinder: „Du bist super!“?

Woher nimmst du deine Superkräfte?

In was bist du super „unperfekt“ und hast dich trotzdem gern?

Schön, dass es dich gibt.

GLÜCKSTEINE



Vielleicht hast du schon mal welche im Wald oder auf dem Weg zur Schule entdeckt: bemalte Steine. Sie schauen schön aus und sollen dem Finder Glück bringen. Versuche es doch selbst: Bemale einen Stein und lege ihn an einem besonderen Ort ab. Der Finder freut sich garantiert!

Was du dafür brauchst

- Öl- oder Acrylfarben (wasserfeste Stifte gehen auch)
- Zeitungspapier als Malunterlage
- Dünner Pinsel
- Transparenter Klarlack (damit dein Kunstwerk jedem Wetter standhält)

Los geht's

Sammle möglichst flache Steine und wasche sie. Breite das Zeitungspapier aus und bemale deine Steine mit einem tollen Muster. Sprühe im Freien Klarlack auf dein Kunstwerk und lass es trocknen. Verteile die Steine an schönen Orten in deiner Nähe.

Poste deinen Glücksstein unter
#sommerkirche





GUTES SAGEN

Wusstest du, dass das lateinische Wort für segnen auch „Gutes sagen“ bedeutet? Wenn du also jemandem einen „schönen Tag“ oder „viel Glück“ wünschst, segnest du die Person. Durch liebevolle Gesten kannst du diese Worte noch verstärken.

Wie drückst du deine guten Wünsche aus?

- ☐ *Viel Glück!*
- ☐ *Pfüäd di! (Behüte dich Gott)*
- ☐ *Mach's guat!*
- ☐
- ☐ *Umarmungen*
- ☐ *Für jemanden eine Kerze anzünden*
- ☐ *Ein Kreuz auf die Stirn zeichnen*
- ☐



” *Mit strahlenden Augen, mit mutigem Schritt, mit Sonne im Herzen – sei gesegnet damit!*

Verfasser unbekannt

DER SONNTAG - MEIN SONNENTAG

Sonntag ist Ruhetag. Am Sonntag wird nicht gearbeitet und die Kinder gehen nicht in die Schule. Hast du dir schon einmal überlegt, wieso das so ist?

Nach den vielen Sachen, die wir die ganze Woche über machen, können wir uns am Sonntag ausruhen. Viele Christen gehen am Sonntag in die Kirche, um sich gemeinsam darüber zu freuen, dass Gott uns alle liebt. Der Sonntag ist also ein Tag, an dem wir Zeit haben, uns über das zu freuen, was uns im Leben wichtig ist.

Wie wird dein Sonntag zu einem richtig schönen Tag?

- *Einen handy- und computerfreien Tag machen*
- *Eine Kerze für eine liebe Person anzünden*
- *Einen Alpgottesdienst besuchen: sommerkirche.at*
- *Deine Lieblingssachen machen und ganz viel lachen*
-

Weitere tolle Ideen zeigt euch Conradino unter mein-sommer.at/conradino

BLUMENMÄDCHEN UND BLÜTENTIGER



Kräuter sind richtige Alleskönner. Sie heilen Wunden, helfen bei Krankheit und schmecken auch im Essen so richtig gut. Außerdem können sie dich in ein Blumenmädchen oder einen Blütentiger verwandeln.

Was du dafür brauchst

- *Verschiedene Blüten, z. B. Ringelblumen, Rosen, Kamille (frage einen Erwachsenen bei Kräutern, die du nicht kennst)*
- *Pflanzenöl (Pflegestift für die Lippen oder eine rückfettende Sonnencreme geht auch)*

Los geht's

Gesicht mit dem Öl eincremen. Die Blütenblätter abzupfen und nach Lust und Laune im Gesicht platzieren. So zauberst du auch tolle Muster auf Hände oder Füße. (Aus „Kräuternest“ von Iris Therese Lins)



ENTDECKUNGSREISE

Ist dir schon einmal aufgefallen, dass es bei uns überall Kreuze gibt? Wenn du darauf achtest, siehst du sie überall: Es gibt Bildstöcke, Wegkreuze, Gipfelkreuze und vieles mehr. Christen erinnert das Kreuz daran, dass es im Leben auch Schweres gibt und Gott trotzdem immer da ist.

Geh doch mal auf Entdeckungsreise in die Natur und finde Holzstücke, Steine, Muster oder andere tolle Sachen in Kreuzform. Mache ein Kreuzzeichen und spüre nach, wie du dich mit Himmel, Erde und deinen Mitmenschen verbinden kannst.

- *Was hast du alles entdeckt?*
- *Wo hast du es entdeckt?*
- *Welche Entdeckungen willst du jemandem schenken?*



Poste deine Entdeckungen unter [#sommerkirche](#)

STRASSENKREIDE SELBER MACHEN



Entdecke die Künstlerin oder den Künstler in dir. Erschaffe deine eigene bunte Welt und verwandle die langweilige Terrasse oder die graue Einfahrt in einen abenteuerlichen Dschungel oder eine märchenhafte Feenwelt.

Was du dafür brauchst

- ☉ Speisestärke
- Lebensmittelfarben und dicke Pinsel
- Gabel oder Schneebesen
- Leere Marmeladengläser für die Wasserfarben



So wird's gemacht

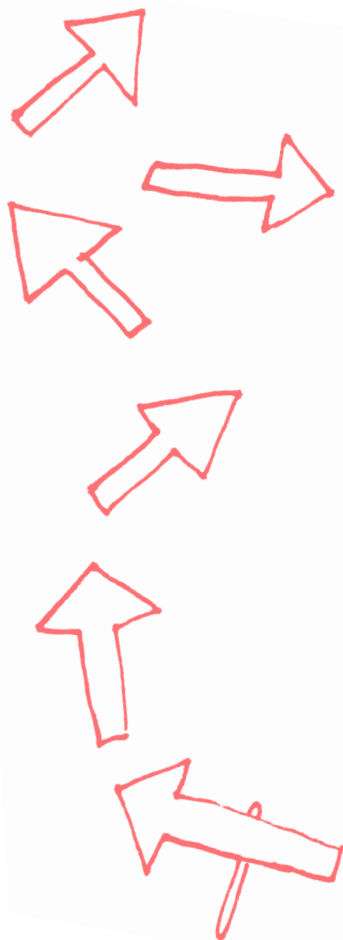
Fülle in jedes Glas (pro Farbe ein Glas) ca. 50 g Speisestärke. Mische in jedes Glas etwas kaltes Wasser, so dass eine flüssige, milchige Konsistenz entsteht. Rühre gut um (mit einer Gabel oder einem kleinen Schneebesen) bis es keine Klümpchen mehr gibt. Verrühre dann in jedes Glas ein paar Tropfen Lebensmittelfarbe. Und los geht's: Bemale die Einfahrt oder Terrasse mit deiner selbstgemachten, leuchtenden Straßenkreide.

Teile dein Foto unter #sommerkirche

SCHNITZELJAGD

Langweilst du dich? Erscheint dir deine Umgebung grau und irgendwie kannst du dich gerade an nichts so richtig freuen? Höchste Zeit für eine kleine Entdeckungsreise rund um dein Haus. Kreuze an, was du alles gefunden hast. Wie schön ist doch die Welt, in der wir leben dürfen! Also: Auf die Plätze – fertig – los!

- ☐ Trampolin 
- ☐ Blume 
- ☐ Kreuz 
- ☐ Vogel 
- ☐ Schneckenhaus 
- ☐ Spinnennetz 
- ☐ Ameisenstraße 
- ☐ Obstbaum 
- ☐ Regenwurm 
- ☐ Schmetterling 



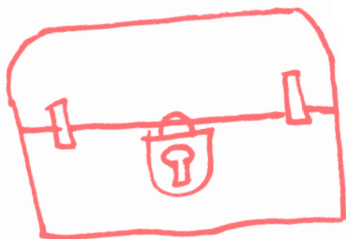
SOMMERSCHATZKISTE



Unsere Welt ist voller Schätze. Oft erscheinen uns viele Dinge auf den ersten Blick als gewöhnlich. Erst wenn wir sie ganz genau betrachten, erkennen wir ihre Schönheit. Wenn wir mit offenen Augen und Herzen durch die Welt gehen, gibt es täglich neue Schätze zu entdecken. Und natürlich gehören solche Schätze in eine Schatzkiste. Viel Freude beim Entdecken, Staunen und Basteln!

So geht's

- *Besorge dir eine größere Schachtel*
- *Gestalte sie mit dem, was du im Haus und in der Natur findest*
- *Befülle sie mit deinen Schätzen
(Steine, Schneckenhaus, Fotos, Briefe...)*
- *Schau immer wieder hinein und erzähle deiner Familie oder Freunden die Geschichten, die mit den Dingen verbunden sind*





REGEN
TAGE

FÜR DIE MAMAS UND PAPAS

Der Tag hat schon mit Kindergeschrei begonnen, dein Körper will auch nach dem dritten Kaffee nicht wirklich in Fahrt kommen, und deine Gedanken sind so getrübt wie der Himmel an diesem Regentag. Höchste Zeit für einen Nichts-tun-Tag!

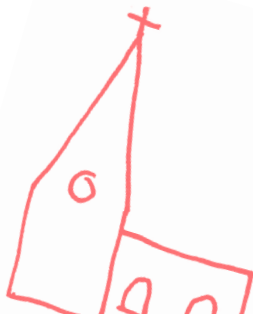
Mach einfach einmal nichts: keine Pläne, kein Besuch, keine Handynutzung. Leb in den Tag hinein, tu dir selbst etwas Gutes und lümmle einfach auf der Couch – und zwar ohne schlechtes Gewissen. Vielleicht spürst du nach ein paar Stunden doch noch den Impuls, etwas zu unternehmen. Denn Dinge verändern sich manchmal, wenn wir JA zu ihnen sagen und aufhören, dagegen zu kämpfen.

JA zu Regentagen – außen und innen

WUSSTEST DU, DASS



- ... ein Osterhase sich im Dom in Feldkirch versteckt?
- ... aus dem Boden der Pfarrkirche Lingenau ein Olivenbaum wächst?
- ... es Gipfelkreuze fast nur in der katholisch geprägten Alpenregion gibt?
- ... Benno Elbs erst der vierte Bischof der Diözese Feldkirch ist?
- ... die Glocke der Johanniterkirche vom Ritter Bläsi geschlagen wird?
- ... man über 60 km auf dem Jakobsweg in Vorarlberg pilgern kann?
- ... die älteste Kirche in Vorarlberg in Bludesch steht?
- ... es 600 Kirchen und Kapellen in Vorarlberg gibt?
- ... es über 3000 Kinder in Vorarlberg gibt, die als Ministranten/innen in der Kirche mithelfen?



WIE GUT KENNST DU ...

... deine Familie? Setzt euch gemeinsam an einen Tisch und lest reihum eine der untenstehenden Fragen laut vor.

Die anderen versuchen sie dann zu beantworten. Viel Spaß!

Welche drei Worte fallen euch ein, wenn ihr an mich denkt?

Wie lache ich? Könnt ihr es mir vorzeigen?

Wer in dieser Runde hat die weichsten Ohrmuscheln? (zuerst raten, dann testen)

Was findet ihr, kann ich besonders gut?

Wer in dieser Runde kann am besten grunzen wie ein Schwein? (zuerst raten, dann ausprobieren)

Was war ein besonders schönes Erlebnis, das wir gemeinsam verbracht haben?

Habt ihr euch schon mal Sorgen um mich gemacht? Wann war das?

Was habt ihr von mir, oder durch mich gelernt?

URLAUB AM TELLER

Du kannst über das Essen viel über neue Länder lernen und das Urlaubsgefühl zu dir nach Hause holen. Wir schicken dich auf eine schmackhafte Reise nach Bethlehem und in den Vatikan. Wusstest du, dass Bethlehem „Stadt des Brotes“ bedeutet?

Unser Tipp: Gemeinsam mit Freunden oder der Familie kochen ist besonders lustig und das Essen schmeckt auch gleich doppelt so gut. Guten Appetit!

Eine Reise nach Bethlehem: Fladenbrot

- 500 g Weizenmehl oder feines Dinkelmehl
- 2 gestrichene Teelöffel Salz
- 1 Päckchen Trockenhefe
- 300 ml lauwarmes Wasser
- 2 EL Olivenöl

- 1 – Mehl, Salz und Trockenhefe in die Rührschüssel geben und gut vermischen
- 2 – Wasser hinzufügen und den Teig mit dem Mixer kneten, bis er sich vom Rand ablöst.
- 3 – Teig abdecken und eine Stunde ruhen lassen.





- 4 – Teig in 8 Stücke teilen, kleine Kugeln formen und nochmals 30 min. abgedeckt ruhen lassen – 5 – Backrohr auf 250 Grad aufheizen und das Backblech auf der untersten Schiene mit aufheizen lassen – 6 – Kugeln vorsichtig zu runden Fladen auseinanderziehen – 7 – Jeweils zwei Fladen auf das heiße Blech legen und in den Ofen schieben. 8 – Nach vier bis fünf Minuten wenden, die zweite Seite anbräunen lassen und aus dem Backofen nehmen.



Zu Besuch im Vatikan:

Eis – schnell, lecker und gesund

- *3 Bananen (in Scheiben tiefgefroren, am besten über Nacht)*
- *125 g Beeren (tiefgefroren oder frisch)*
- *Nach Geschmack ein wenig Honig / Ahornsirup oder Zucker hinzufügen*



Alle Zutaten in einen Mixer geben und mixen bis eine cremige Konsistenz entsteht. Dieses Eis kann schlecht warten, es schmilzt schnell und kann nicht wieder eingefroren werden. Daher gleich essen!



EIN GANZ VERRÜCKTER TAG

Jede Familie ist unterschiedlich und doch hat jede Familie Regeln für den gemeinsamen Alltag. Was wäre aber, wenn für einen Tag mal alles anders wäre? Manchmal tut es nämlich einfach gut, etwas Neues auszuprobieren. Wir haben ein paar verrückte Ideen gesammelt. Was für lustige Sachen fallen dir noch ein?



- ☐ Zum Frühstück Nudeln essen
- ☐ Den Eltern eine Gutenachtgeschichte vorlesen
- ☐ Ein Bild mit den Füßen malen
- ☐ Abendessen unter dem Tisch
- ☐ Im Wohnzimmer übernachten



DISCO - ZEIT



Wusstest du, dass Musik richtig gesund ist? Sie entspannt unsere Muskeln, verändert den Herzschlag und beeinflusst unsere Stimmung. Höchste Zeit also, das Wohnzimmer in eine Disco zu verwandeln, um mit Freunden mal wieder so richtig Party zu machen.

- *Bastelt euch eure eigenen Musikinstrumente: So wird ein Kochtopf schnell zur Trommel oder eine halbleere Chips-Packung zur Rassel*
- *Verwandelt eure Kücheninsel oder den Esstisch in eine Bar und stellt Schüsseln mit Knabberzeug und Getränke bereit*
- *Singt und musiziert gemeinsam oder hört euch eure Lieblingslieder an – spürt die Musik in eurem Körper und tanzt nach Herzenslust*



LACHEN MACHT GLÜCKLICH

Lachen ist gesund. Erwachsene lächeln pro Tag aber nur 15 Mal, während Kinder 400 Mal pro Tag lächeln. Wem erzählst du deinen Witz?

Familie Frosch trifft auf ihrem Ausflug einen Storch. „Wau, wau, wau!“, bellt die Froschmutter. Der Storch fliegt sofort davon. „Seht ihr, Kinder“, meint die Froschmutter, „Fremdsprachen kann man immer gut gebrauchen!“



Zwei Spatzen sehen ein Düsenjet vorbeifliegen. „Der hat es aber eilig“, meint der eine Spatz. „Kein Wunder, wenn einem der Hintern brennt.“



Es klingelt an der Tür. Kevin geht hin und öffnet. „Mami“, ruft er. „Da sammelt jemand für das neue Schwimmbad.“ „Na gut“, ruft die Mutter zurück. „Gib ihm zwei Eimer mit Wasser!“

Quelle:

Die schönsten Kinderwitze
und Rätsel für Erstleser



WAS WIR AN REGENTAGEN LIEBEN



Regen ist für die Natur genauso lebensnotwendig wie die Sonne. Ohne Regen kann nichts wachsen und wir würden in einer Wüste leben. Vor allem aber kann man an Regentagen so richtig tolle Sachen unternehmen.

**Was machst du am liebsten,
wenn es regnet?**

- ☐ *Aus Decken und Kissen eine Kuschelhöhle bauen*
- ☐ *Fenster mit Fensterfarben bemalen*
- ☐ *Barfuß im Matsch spielen und spüren, wie der Matsch die Zehen kitzelt*
- ☐ *In Pfützen springen, damit es so richtig spritzt*





NACHT
HIMMEL

FÜR DIE MAMAS UND PAPAS

Kindern fällt es abends oft schwer, von der aufregenden Welt des Tages Abschied zu nehmen. Sie brauchen beruhigende Rituale. Für viele Eltern ist diese Zeit des Einschlafens eine schöne Gelegenheit, mit den Kindern in einen besonderen Kontakt zu kommen. Neben der Gutenachtgeschichte gibt es noch zahlreiche andere Möglichkeiten, den Tag abzuschließen, zum Beispiel:

- 🌀 *Gemeinsam eine Geschichte anhören*
- 🍷 *Sich erzählen, was am Tag besonders schön war*
- 🕯 *Gemeinsam ein Nachtgebet sprechen*

Was sind die Einschlafrituale in eurer Familie?

” *Der Tag war schön, ich danke dir,
und freu mich auf die Nacht,
weil deine Liebe über mir und allen
Menschen wacht.*

Verfasser unbekannt

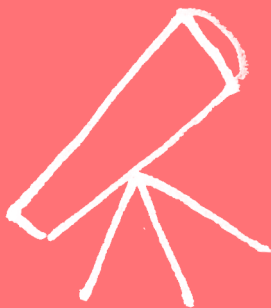


Wenn es nachts dunkel ist und es keine Wolken gibt, sehen wir winzige, leuchtende Punkte am Himmel funkeln. Es ist das Licht der Sterne, das so stark ist, dass wir es von der Erde aus sehen können. Manchmal entdecken wir dabei auch eine Sternschnuppe.



Im Volksmund werden Sternschnuppen auch „Laurentius-tränen“ genannt. Denn rund um den Gedenktag des heiligen Laurentius am 10. August können wir besonders viele Sternschnuppen beobachten.

Aber auch ohne Sternschnuppen gibt es am Himmel viel zu entdecken: Nimm eine leere Klopapierrolle und verwandle sie in ein Fernglas. Leg dich mit Freunden draußen auf die Wiese und zeigt euch gegenseitig, welche Figuren und Formen ihr in den Sternen sieht. Vielleicht erkennst du den großen Wagen oder findest sogar dein Sternzeichen? Deine Eltern helfen dir sicher dabei.





Wann hast du zum letzten Mal ein Lagerfeuer gemacht und dem Knistern der Flammen zugehört? Suche mit einem Erwachsenen einen geeigneten Ort, beispielsweise im Garten, am Fluss oder im Park und mache mit deinen Freunden oder deiner Familie ein Lagerfeuer.

Wusstest du, dass Feuer die Kraft besitzt, Dinge zu verwandeln? So wird Holz zum Beispiel zu Licht und Wärme. Das Feuer kann dir auch dabei helfen, schlechte Gefühle zu verwandeln. Versuch es selbst: Schreibe, was dich traurig macht, auf einen Zettel, wirf ihn in das Feuer und lass dich überraschen, was sich in der nächsten Zeit tut.

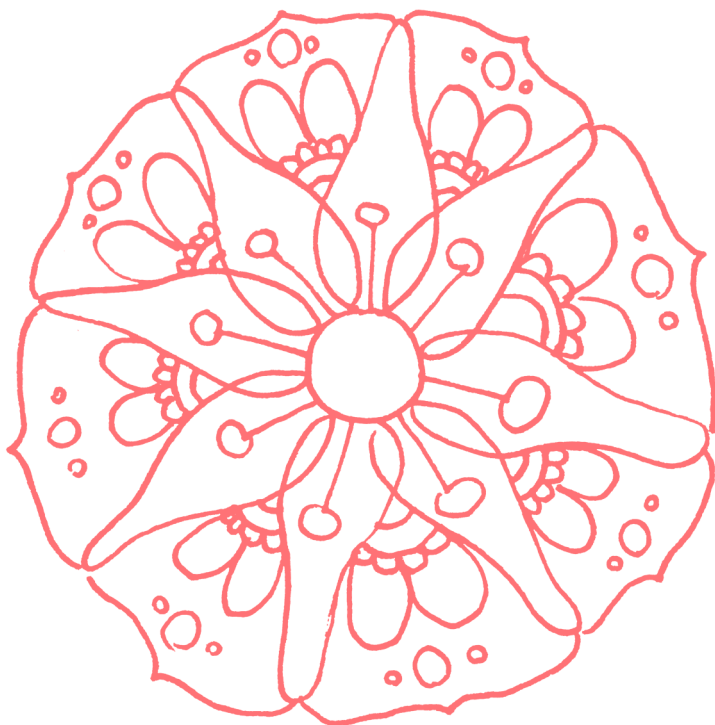
**Was kannst du noch durch
das Feuer verwandeln?**



Poste dein Lagerfeuer unter
#sommerkirche

MANDALA

Wusstest du, dass das Wort Mandala Kreis oder Kreisbild bedeutet? Mandalas sind ganz besondere Muster. Wenn wir sie ausmalen, kommen wir zur Ruhe. Versuch es selbst. Wie wirst du ruhig und entspannt?





Wir erleben jeden Tag fröhliche und manchmal auch schwierige Momente. Da uns schlechte Dinge besser im Gedächtnis bleiben, tut es gut, vor dem Einschlafen an das zu denken, was den Tag schön gemacht hat. Denn Dankbarkeit ist das beste Einschlafgefühl. Bastle dir ein Dankesglas, um diese schönen Erinnerungen aufzubewahren. Wenn es dir einmal nicht so gut geht, kannst du dich an deinen vielen Glücksmomenten erfreuen.

So geht's

1. *Nimm ein großes Einweckglas und stelle es neben dein Bett*
2. *Schreibe jeden Abend vor dem Einschlafen auf ein Stück Papier, welche tollen Momente du heute erlebt hast*
3. *Was hat dich heute glücklich gemacht?
Wofür bist du dankbar?
Was ist dir heute gelungen?
Mama oder Papa helfen dir sicher dabei*
4. *Stecke deinen Glücksmoment in das Dankesglas und nimm ihn mit in deine Träume*



GRUSELGESCHICHTEN



Es war Samstagabend, und Sally war allein zu Hause. Da klingelte plötzlich das Telefon. Die Stimme am anderen Ende sagte: „Hier ist der Mann mit dem blutigen Daumen. Ich bin noch 10 Minuten von deinem Haus entfernt!“ Erschrocken legte Sally auf. Kurz darauf klingelte wieder das Telefon. Wieder hörte sie eine Stimme, die sagte: „Ich bin der Mann mit dem blutigen Daumen. Ich bin noch 5 Minuten von deinem Haus entfernt!“ Sally legte auf. Sie versuchte sich abzulenken. Da klingelte wieder das Telefon. Die Stimme sagte: „Hier ist der Mann mit dem blutigen Daumen. Gleich bin ich an deiner Haustür!“ Sallys Herz rutschte ihr in die Hose. Da klingelte es an der Haustür. Sally machte auf. Da stand er. Ein großer Mann mit dunklen Haaren. Er sagte: „Ich bin der Mann mit dem blutigen Daumen!“ Sally bekam die Panik. Auf einmal sagte er: „Hast du ein Pflaster?“

Nicht gruselig genug?

Dann erfinde deine eigene Gruselgeschichte: Jemand fängt mit der Erzählung an und hört auf, wenn es spannend wird. Jeder im Kreis erfindet nun einen weiteren Teil der Geschichte und übergibt an einer gruseligen Stelle an den Nächsten. Wie ist das Ende der Geschichte? Findet es gemeinsam heraus!



SPÄTVORSTELLUNG IM NACHTFALTERKINO

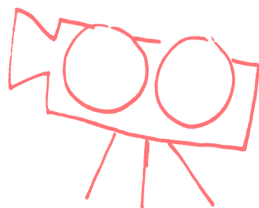


Wusstest du, dass 95 % der Schmetterlinge, die bei uns leben, am Tag schlafen und in der Nacht wach sind? Höchste Zeit also, in der Nacht auf Entdeckungsreise zu gehen und daraus eine richtige Kinovorstellung zu machen. Echt cool, was die Natur zu bieten hat.



Was du dafür brauchst

- *Ein weißes Leintuch*
- *Wäscheklammern*
- *Eine Wäscheleine oder eine andere Schnur*
- *Eine starke Lampe (Taschenlampe, Bauscheinwerfer, Nachttischlampe)*



Jetzt geht's los

Spanne die Schnur zwischen zwei Bäume (ein Fußballtor, Fensterrahmen oder Wäscheständer geht auch) und befestige daran das Leintuch mit Wäscheklammern. Richte die Lampe auf die „Kinoleinwand“ und lass dich überraschen, was passiert!



Das war mein schönstes Erlebnis im Sommer:





Die VLV feiert heuer ihr
100-jähriges Bestehen.
Seit 1920 dürfen wir für
Ihre Sicherheit sorgen.
Wir sagen DANKE für
Ihr Vertrauen!

ZUSAMMEN SICHER.
ZUSAMMEN VLV.

VLV.AT

Dir. KommR Robert Sturn und Dir. Mag. Klaus Himmelreich

FAMILIENZEIT MIT DEM FAMILIENPASS

Gemeinsame Familienzeit ist wertvoll! Da die freie Zeit mit der Familie gut genutzt sein will, bietet der Familienpass attraktive Angebote in und rund um Vorarlberg.

Eine Karte – viele Vorteile

Der Familienpass bietet Ermäßigungen bei über 200 Partnerbetrieben aus den Bereichen Kultur, Sport, Freizeit und Elternbildung, regelmäßige Informationen über attraktive Freizeitangebote und Ermäßigungen bei öffentlichen Verkehrsmitteln. Der Familienpass kann kostenlos auf dem Gemeindeamt und online beantragt werden.

Einen Überblick über die Angebote bieten die Familiepass-App und der E-Mail-Newsletter.

Alle Details: www.vorarlberg.at/familienpass

Amt der Vorarlberger Landesregierung
Abteilung Elementarpädagogik, Schule und Gesellschaft
Fachbereich Jugend und Familie
T +43 5574 511 22198
info@familienpass-vorarlberg.at



Entgeltliche Einschaltung
des Landes Vorarlberg

Katholische
Kirche
Vorarlberg

